



Liebhavertheater Schloss Kochberg  
Theater an der Klassik Stiftung Weimar

Pressemitteilung, 13. März 2023

**Theatersommer 2023 „Lebenskunst“ von Mai bis September  
im historischen Liebhavertheater Schloss Kochberg bei Weimar  
Vorverkauf hat begonnen**

Im südlich von Weimar gelegenen *Liebhavertheater Schloss Kochberg – Theater an der Klassik Stiftung Weimar* lädt der Theatersommer mit dem Thema „**Lebenskunst**“ an den Wochenenden von **Mai bis September** ein. Auf dem Programm stehen **Opern, Schauspiel und Konzerte**. Der Vorverkauf läuft. Der Spielplan konzentriert sich auf Werke aus Barock und Klassik, die im authentischen Theater der Goethezeit der historischen Aufführungspraxis entsprechend gezeigt werden, sodass Ort, Werk und Aufführung ein Gesamtkunstwerk bilden. Dabei entdecken die Besucher zugleich, wie aktuell die Stücke sind, die vor über 200 Jahren entstanden. Das Theater begleitet das in einem regen Dialog mit dem Publikum. Der sorgsam restaurierte Miniatur-Musenhof im klassizistischen Stil fungiert als Schaubühne der Klassik Stiftung Weimar und klinkt sich mit dem Thema in das Jahresthema der Stiftung ein, das sich mit Konzepten des Wohnens und Lebens beschäftigt.

„**Auf der Suche nach der besten Welt – ein Opern-Pasticcio über Musen, Acker und Bankrott**“ heißt das neue Opernprojekt mit der *lautten compagney BERLIN* das am **20. Mai Premiere feiert**. Die musikalische Leitung hat Wolfgang Katschner, Text und Regie liegen in den Händen von Nils Niemann. Das Pasticcio beschäftigt sich mit der Lebenskunst Carl von Steins, der das einzigartige Privattheater auf Schloss Kochberg erbauen ließ. Von 1796–1830 verwandelte Charlotte von Steins Sohn das Rittergut Kochberg in einen Musenhof und schuf eine einzigartige Symbiose von Landwirtschaft/Ökonomie, Natur und Kunst. Das Leben dieses Rittergutsbesitzers ist Thema des eigens dafür entwickelten Opernprojekts. Der Text basiert u.a. auf Carls Lebenserinnerungen und Briefen. Die Musik ist von Komponisten aus seiner Lebenszeit entlehnt. Einiges ist sogar für Carls Liebhavertheater komponiert worden, in dem es jetzt wiederaufgeführt wird. Das Opern-Pasticcio ist in der Zeit um 1800 angesiedelt, hat aber einen hochaktuellen Bezug! Denn Carl von Stein schuf inmitten von Krisenzeiten mit Krieg (napoleonische Kriege), einer Klimakatastrophe (Ausbruch des Vulkans Tamboro mit dem „Jahr ohne Sommer“, Missernten und Hungersnöten) und angesichts ständiger Finanznöte auf Schloss Kochberg ein kleines Wunder und verwandelte das Rittergut in einen Musenhof mit Park und Theater. Was für ein Mut, welche Energie und welcher Ideenreichtum gehörten dazu!

Der **Theatersommer 2023** wartet zudem mit Publikumsliebblingen auf. So sind **Goethes Lieblings-opera buffa *Die Theatralischen Abentheuer* oder *Der Theaterdirektor in Nöthen* (L'impresario in angustie) von Domenico Cimarosa**, die **arkadische Oper *Der gefangene Amor oder die Liebe in Fesseln* von Giuseppe Scarlatti** und **Goethes Lustspiel *Die Mitschuldigen*** wieder zu erleben. Als **Gastspiel** zeigt das **Theater Christoph Willibald Glucks Oper *Die Chinesinnen***. Vier hochkarätige, auf historischen Instrumenten gespielte **Kammerkonzerte** zum Thema „Lebenskunst“ runden das Programm ab.



Liebhabertheater Schloss Kochberg  
Theater an der Klassik Stiftung Weimar

**Im April** finden **bereits vier Prolog-Veranstaltungen** zum Theatersommer „Lebenskunst“ statt. Zu Ostern begrüßt der Schauspieler Bernd Lange **am 8. April** mit dem Programm „**Goethe.Faust.Ostern!**“ den Frühling. Ein **Vortrag von Dr. Annette Seemann am 27. April** in der **Weimarer Anna Amalia Bibliothek** über den „**Influencer**“ **Friedrich Justin Bertuch und sein *Journal des Luxus und der Moden*** um 1800 bereitet auf das Thema „Lebenskunst“ vor. Zum letzten Mal wird am **22. April** auf Schloss Kochberg **Peter Hacks’ Stück *Ein Gespräch im Hause Stein über den abwesenden Herrn von Goethe*** mit der großartigen **Barbara Schnitzler** gezeigt. Die diesjährigen Stipendiaten der Stiftung Elfrun Gabriel werden im Konzert „**Beflügelt**“ am 29. April vorgestellt.

Beim **Kochberger Gartenvergnügen** am **13. Mai** präsentieren sich Schloss, Park, Theater und Kirche in Kochberg einem meist von nah und fern anreisenden Publikum. Das Klassik-Gartenfestival mit vielen Ständen rund um das Schloss beginnt mit einem Festgottesdienst. Auf dem Programm stehen eine Kostümausstellung im Theater sowie Schloss- und Park-Führungen.

**Spielplan Theatersommer 2023 „Lebenskunst“ (in PDF-Form)**

<https://www.liebhabertheater.com/workspace/dokumente/kochberg-2023-heft-web-230123c.pdf>

**Karten-Vorverkauf**

*Kartenreservierung ganzjährig per E-Mail:* theaterkasse@liebhabertheater.com

*Telefonisch* ab **22. März täglich außer Di. 10–18 Uhr** an der **Museumskasse Schloss Kochberg,**

Tel 036743-22532, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel OT Großkochberg

<https://www.liebhabertheater.com/kontakt-karten/>

**Ausgewählte Aufführungstermine 2023**

**20. Mai / 24. Juni / 8. Juli / 5. August / 2. September, 17 Uhr *Oper***

**Auf der Suche nach der besten Welt – ein Opern-Pasticcio über Musen, Acker und Bankrott**

Text und Regie: Nils Niemann, lautten compagney Berlin (Musikalische Leitung: Wolfgang Katschner)

**1. Juli 17 Uhr / 2. Juli 16 Uhr / 26. August 17 Uhr / 27. August, 16 Uhr *Oper***

**Der gefangene Amor oder Die Liebe in Fesseln (*Amor prigioniero*)** von Giuseppe Scarlatti

Regie: Nils Niemann, Ensemble I Porporini (Musikalische Leitung: Gerd Amelung)

*Jeweils eine halbe Stunde vorher Einführung in Werk und Aufführung*

**3./17. Juni / 15. / 29. Juli, 17 Uhr *Schauspiel***



Liebhabertheater Schloss Kochberg  
Theater an der Klassik Stiftung Weimar

**Die Mitschuldigen**

Lustspiel in drei Aufzügen von Johann Wolfgang von Goethe (1769), Regie: Nils Niemann  
*Jeweils eine halbe Stunde vorher Einführung in Werk und Aufführung*

**12. August 17 Uhr /13. August 16 Uhr /19. August 17 Uhr /20. August 16 Uhr / 16.  
September 17 Uhr /17. August 16 Uhr /23./ September 17 Uhr / 24. September 17 Uhr  
Oper**

**Die Theatralischen Abentheuer oder Der Theaterdirektor in Nöthen**

(L'impresario in angustie) / Goethes Lieblings-opera-buffa – eine Opersatire  
von Domenico Cimarosa

Regie: Nils Niemann, lauten compagney Berlin (Musikalische Leitung: Wolfgang Katschner)  
*Jeweils eine halbe Stunde vorher Einführung in Werk und Aufführung*

**Trailer zu Goethes Lieblings-opera-buffa – »Die Theatralischen Abentheuer oder Der  
Theaterdirektor in Nöthen«**

<https://vimeo.com/7178420120>

**Weitere Informationen**

<https://www.liebhabertheater.com/>